



BlindeDate

EROTISCHE GESCHICHTE

KENDRA LOVE



BLUE PANTHER BOOKS

BLUE PANTHER BOOKS E-BOOK
REIHE: LOVE, PASSION & SEX | BAND 20049

GRATIS

»HOTELSEX«

VON TRINITY TAYLOR

DIE EROTISCHE INTERNET-STORY
MIT DEM GUTSCHEIN-CODE

KE11EPUBMTHP

ERHALTEN SIE AUF

WWW.BLUE-PANTHER-BOOKS.DE

DIESE EXKLUSIVE EROTISCHE ZUSATZGESCHICHTE
ALS E-BOOK IN DEN FORMATEN
PDF, E-PUB UND KINDLE.

REGISTRIEREN SIE SICH EINFACH ONLINE!

VOLLSTÄNDIGE ORIGINALAUSGABE

© 2018 BY BLUE PANTHER BOOKS, HAMBURG
ALL RIGHTS RESERVED

LEKTORAT: MARIE GERLICH

COVER:

COUPLE: KISELEV ANDREY VALEREVICH @ SHUTTERSTOCK.COM

SKYLINE: VENTDUSUD @ SHUTTERSTOCK.COM

UMSCHLAGGESTALTUNG: WWW.HEUBACH-MEDIA.DE

GESETZT IN DER TRAJAN PRO UND ADOBE GARAMOND PRO

PRINTED IN GERMANY

ISBN 978-3-86277-815-7

WWW.BLUE-PANTHER-BOOKS.DE

BLIND DATE

Sie war sehr aufgeregt, denn in einer Stunde würde sie sich mit einem eigentlich wildfremden Mann treffen.

Sie hatten sich in einem Flirtchat kennengelernt. Er war intelligent, redegewandt und sehr interessant. Doch irgendetwas an ihm verunsicherte sie sehr.

Zuerst war in ihrem Chat alles sehr entspannt und freundschaftlich abgelaufen, doch auf einmal hatte sich das Blatt gewendet. Warum konnte sie auch nicht einfach mal ihre große Klappe halten? Sie war ja selbst schuld daran, dass er plötzlich Gefallen an der Vorstellung gefunden hatte, sie zu unterwerfen!

Zwar hatte er bis dato keine Erfahrungen mit dieser Spielart gesammelt, doch es stellte sich heraus, dass er schnell verstand, worum es dabei ging, und anscheinend konnte er sich sofort in sie hineinversetzen.

Cathy wusste, dass sie sich auf dünnem Eis bewegte, doch der Reiz des Unbekannten war einfach viel zu verlockend, als dass sie diese Gelegenheit an sich vorbeiziehen lassen wollte.

Aber was, wenn er nur so getan hatte, als würde er verstehen, was sie wollte? Konnte er ihre Grenzen akzeptieren, wenn sie sich ihm völlig auslieferte? Die Sache könnte gewaltig nach hinten losgehen, wenn er seine Macht missbrauchte, und sie wäre dabei die einzig Leidtragende. Diese Erfahrung hatte sie leider schon mehrfach machen müssen.

Doch der innere Drang, ihren wahren Meister zu finden, war stärker als die Vernunft, denn wenn sie ihrer Neugierde nicht nachgab, würde sie nie erfahren, ob er ihr vielleicht geben konnte, was sie sich so sehnlichst wünschte. Daher beschloss sie, sich auf ihn einzulassen, auch wenn die Gefahr ihr mehr als bewusst war.

Sie wollten sich im Kino treffen, gemeinsam »Fifty Shades of Grey« ansehen – wie passend, fand Cathy und schmunzelte in sich hinein.